

31. März 2011

Anmeldungen zur Wienerwald-Wiesenmeisterschaft noch bis 27. April

Pernkopf: Kleinstrukturierte Landwirtschaft sichert Kulturlandschaft

„Die Wiesenmeisterinnen und Wiesenmeister sind BotschafterInnen dafür, welchen wertvollen Beitrag die kleinstrukturierte Landwirtschaft im Biosphärenpark Wienerwald zur nachhaltigen Sicherung dieser einzigartigen Kulturlandschaft leistet. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass das Gebiet für seine hohe Lebens- und Erholungsqualität geschätzt wird“, betont Umwelt-Landesrat Dr. Stefan Pernkopf im Hinblick auf die Wienerwald-Wiesenmeisterschaft, die der Biosphärenpark Wienerwald auch im heurigen Jahr wieder durchführt und bei der noch bis zum 27. April die schönsten Wiesen zur Teilnahme angemeldet werden können.

Erstmals wird der Bewerb heuer nur in einer Region - in den Gemeinden Alland, Altenmarkt und Weissenbach an der Triesting, Kaumberg, Klausen-Leopoldsdorf und Wienerwald - abgehalten, um der lokalen Bevölkerung die Bedeutung der Wiesen vor ihrer Haustür noch intensiver bewusst zu machen. Pro BewirtschafterIn und Gemeinde kann jeweils eine Wiese, Weide oder Streuobstwiese angemeldet werden. Bei Heuwiesen und Weiden ist eine Mindestgröße von 0,5 Hektar erforderlich, für Obstwiesen ab zehn Bäumen genügen 0,2 Hektar. Anmelde-Formulare liegen in den Gemeinden und der Bezirksbauernkammer Baden/Mödling auf bzw. können im Internet unter <http://bpww.at/regionales/wiesenmeister/> heruntergeladen werden. Die WiesenmeisterInnen werden in der Folge durch eine Fachjury ausgewählt, Kriterien für die Bewertung sind u. a. die Seltenheit des Wiesentyps, spezifische und wertvolle Strukturen, Erschwernisse bei der Bewirtschaftung oder auch das Engagement beim Absatz hofeigener Produkte. Die GewinnerInnen werden am 11. Juni im Rahmen des „Festes der Artenvielfalt“ in Altenmarkt an der Triesting-Nöstach vorgestellt.

Zugleich wird heuer im Rahmen der Wienerwald-Wiesenmeisterschaft in den Gemeinden und Schulen intensiv über die BewirtschafterInnen, ihre Arbeit für die Erhaltung der Landschaft sowie über ihre typischen Produkte informiert und zu einem sorgsamem Umgang mit den wertvollen Flächen, insbesondere bei der Erholungsnutzung, angeregt.

Die Wiesen und Weiden des Wienerwaldes waren seinerzeit ein wesentlicher Faktor dafür, dass dieser durch die UNESCO als Biosphärenpark ausgezeichnet wurde. Die Wiesen und Weiden machen zwölf Prozent des Gebietes aus und sind Heimat vieler - teils seltener - Tier- und Pflanzenarten. Entstanden ist diese Kulturlandschaft infolge der jahrhundertelangen Nutzung durch den Menschen. Sinn der Wiesenmeisterschaften ist es, die Leistungen der Landwirtschaft im Zusammenhang mit dem Erhalt dieser Flächen anzuerkennen und ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, bzw. Biosphärenpark Wienerwald, Irene Obetzhofer, Telefon 02231/668 04, e-mail io@bpww.at, www.bpww.at/regionales/wiesenmeister, <http://www.bpww.at/>.